

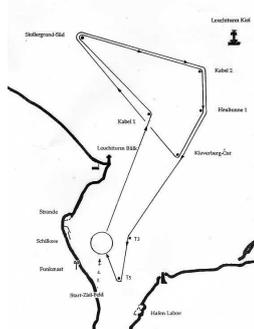


Ergänzende Segelanweisung für die Langstreckenwettfahrt am Sonnabend

Das Start- und Zielgebiet liegt in der Strander Bucht.
 Gestartet wird gegen die Hauptwindrichtung. Hierzu werden ggf. zusätzliche (Luv-)Tonnen ausgelegt, deren Position auf der Steuerleutebesprechung bekannt gegeben wird. Die Startrichtung (Kurs) wird am Startschiff ausgehängt. Der erste Start ist um 12:00 Uhr geplant. Achtung! Am Sonnabend wird im Zehn-Minuten-Abstand gestartet (siehe Allg. Segelanweisung)

Bahnen:

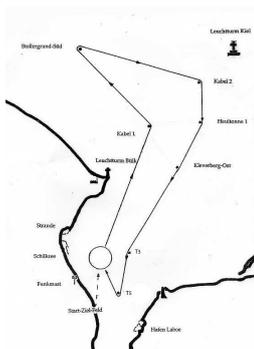
Bahn 1:



Start- K1 (Bb.) - StG.Süd (Stb.) - K2 (Stb.) - T1 (HeuIT.)(Stb.) - KIB.Ost (Stb.) - K1 (Stb.) - StG.Süd (Stb.) - K2 (Stb.) - T1 (HeuIT.)(Stb.) - KIB.Ost_Tor - T3 (Bb.) - T5 (Stb.) - Ziel

Bei Kleverberg Ost wird ein Tor (Gate) bestehend aus der Tonne Kleverberg Ost und einer westlich davon liegenden Regattatonne aufgebaut (KIB.Ost_Tor). Dieses Tor muss von See kommend Richtung Tonne 3 durchsegelt werden.

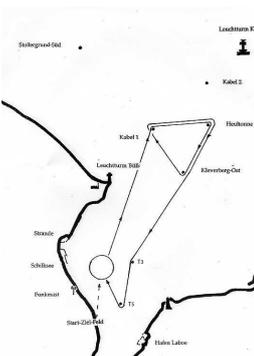
Bahn 2:



Start- K1 (Bb.) - StG.Süd (Stb.) - K2 (Stb.) - T1 (HeuIT.)(Stb.) - KIB.Ost_Tor - T3 (Bb.) - T5 (Stb.) - Ziel

Bei Kleverberg Ost wird ein Tor (Gate) bestehend aus der Tonne Kleverberg Ost und einer westlich davon liegenden Regattatonne aufgebaut (KIB.Ost_Tor). Dieses Tor muss von See kommend Richtung Tonne 3 durchsegelt werden.

Bahn 3:

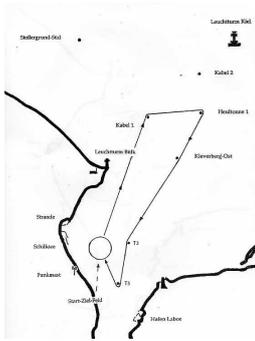


Start - K1 (Stb.) - T1 (HeuIT.)(Stb.) - KIB.Ost (Stb.) - K1 (Stb.) - T1 (HeuIT.)(Stb.) - KIB.Ost_Tor - T3 (Bb.) - T5 (Stb.) - Ziel

Bei Kleverberg Ost wird ein Tor (Gate) bestehend aus der Tonne Kleverberg Ost und einer westlich davon liegenden Regattatonne aufgebaut (KIB.Ost_Tor). Dieses Tor muss von See kommend Richtung Tonne 3 durchsegelt werden.

Bahn 4:

Start - K1 (Stb.) - T1 (HeulT.)(Stb.) - KIB.Ost_Tor - T3 (Bb.) - T5 (Stb.) - Ziel



Bei Kleverberg Ost wird ein Tor (Gate) bestehend aus der Tonne Kleverberg Ost und einer westlich davon liegenden Regattatonne aufgebaut (KIB.Ost_Tor). Dieses Tor muss von See kommend Richtung Tonne 3 durchsegelt werden.

Bahn 5:

Start - R1 (Bb) - R2 (Stb) - R3 (Stb) - R1 (Stb) - T5 (Stb) - Ziel

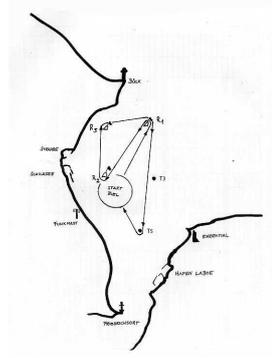
Bei den Regattatonnen R1 bis R3 handelt es sich um kleine **gelbe** Tonnen.

Die Tonnenpositionen werden bei kurzfristigen Veränderungen auf der Steuerleutebesprechung bekannt gegeben.

R1: 54° 26',589" N / 10° 12',487" E

R2: 54° 25',708" N / 10° 11',3,16" E

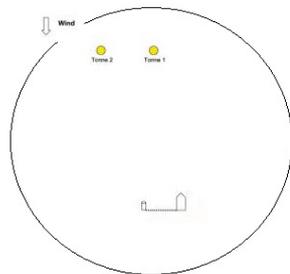
R3: 54° 26',502" N / 10° 11',305" E



Anmerkung:

(Bb) bedeutet hier, die Tonne an Backbord zu lassen, (Stb) die Tonne an Steuerbord zu lassen.

Luvtonne:



Das Wettfahrtkomitee kann ein Luvtonnensystem bestehend aus zwei Tonnen auslegen. Diese Tonnen sind vor der ersten Bahnmarke der oben beschriebenen Bahnen zu runden.

Auf dem Startschiff wird signalisiert, an welcher Seite das Tonnenpaar, das nicht durchsegelt werden darf, zu lassen ist.

Grüne Flagge = an Stb;

rote Flagge = an Bb.

Wenn weder rot noch grün gezeigt wird, liegen keine Luvtonnen aus; die erste Bahnmarke ist direkt anzusteuern.

Bahnverkürzung:

Eine Bahnverkürzung wird an einer zu rundenden Bahnmarke oder einem zu durchsegelnden Tor gemäß WR 32.2 angezeigt.

Zieldurchgang:

Jede/r Schiffsführer/in ist verpflichtet, seine/ihre Zieldurchgangszeit selbst zu nehmen und auf Anforderung dem Wettfahrtkomitee mitzuteilen.

Zeitlimit:

Das Zeitlimit ist 17.30 Uhr. Boote, die danach noch auf der Bahn sind, werden als aufgegeben (DNF) gewertet.